



TÄNTZER, Johann (II)

Zur Biographie von J. TÄNTZER (1633–1690) u. sein Werk siehe Knorring S.



Gesamttitel: Tüntzers Jagd-Geheimnisse, und von Pärsons Hirsch-gerechter Jäger.

Vortitel: Der Dianen Hohe und Niedere Jagt geheimniß

Haupttitel: Der DIANEN Hohe und Niedere Jagd-Geheimnisse, Darinnen die ganze Jagd-Wissenschaft ausführlich zu befinden: Mit grosser Arbeit inventiret und beschrieben von Johann Tüntzer, Hiernächst ist, Als ein neuer und besonderer Theil mit beygefüget Der Edle Hirsch-gerechte Jäger kurtz, doch gründlich

verfertigt von Johann Wilhelm von Pärson, Jhro Röm. Kayserl. Majestät Ober-Forst-Meister zu Podiebrat im Königreich Böhmen. Mit vielen Kupfer-Stichen. Leipzig, Im Weidmannischen Buch-Laden 1734.

Zweititel: Der Edle Hirsch-gerechte Jäger, das ist: Ein kurtzer Begriff, Wie ein Hirsch-gerechter Jäger eine Wild-Bahn aufrichten, hegen, und was derjenige, der sie aufrichten und hegen will, von hohen, niedrigen, und Feder-Wild, verstehen, Solches auch, Nach seiner Zeit und Ordnung, Kaysern, Königen, Fürsten, und Herren zur Lust und Nutzen auf unterschiedliche Weise, als mit Blahen, Zeugen, oder frey vorzujagen, oder zum Schuß anzubringen wissen und können soll; Von Johann Wilhelm von Pärson, Römisch-Kayserl. und Cathol. Majest. Ober-Forstmeister zu Podiebrat im Königreich Böhmen. Leipzig, Im Weidmannischen Buch-Laden. 1734.



4°. 3 (Gesamttitle, gestochener, illustr. Vortitel, Haupttitle), 7 (3 Bl. Widmung, 4 Bl. „Weide-Wörter“) Bl., 198 S., 1 Bl. (Inhaltsverz.), 58 doppelseitige Kupfertafeln; 122 S. (einschl. Zweititel), 2 (Register), 1 („Unterricht an den Buchbinder“) Bl., 1 doppelseitige Kupfertafel. Haupttitle rot u. schwarz.

Ldr. d. Zt. auf 7 Bänden mit Rückensch.

Es handelt sich um die 2. Aufl. bzw. (unter Berücksichtigung der Neuauflage 1699 des ersten Teils 1682) um die 3. Aufl. des „umfangreichsten und selbständigsten Jagdbuches, das während des 17. Jahrhunderts in deutscher Sprache geschrieben wurde“ u. von „geradezu einmaliger Originalität“ ist (Lindner, Dt. Jagdschriftsteller, 80 u. 91). Vor der Widmung u. auf S. 1 mit zwei großen Kupfer vignetten, die ein Porträt von Herzog Heinrich von Sachsen-Merseburg (1661–1738) bzw. das herzogl. Wappen zeigen. Der Vortitel zeigt die Jagdgöttin Diana mit Gefolge. Die Kupfertafeln mit insges. 153 (davon A–K u. 1–113 nummer.) Abb. zeigen Jagdtiere, Jagdszenen, Jagdpläne etc. Sie sind von Johann Benjamin Brühl (1691–1763) gestochen, der sich eng an die Darstellungen in den Textkupfern u. Kupfertafeln der dreiteiligen Erstausgabe 1682/1686/1689 (Knorring 1148) von Antony Mathysen u. Frederik Ernst Wedel anlehnte. Lindner zum Zweititel von Johann Wilhelm von Pärson (vermutlich: 1699–1760): „Eines der besten Jagdbücher des 18. Jahrhunderts, das leider niemals allein erschien und deshalb auch nicht die verdiente Verbreitung fand.“ Exemplar aus der Bibliothek Schloss Pfannberg in Frohnleiten/Steiermark (Österreich) u. dem Nachlass von Carl-Anton Goëss-Saurau (1921–2015) u. dessen Ehefrau Maria-Mathilde (Marie) Mayr-Melnhof (1921–1996) (Auktion im Kinsky/Wien, Auktion 22. Juni 2017, Nr. 1142). Letztere war die Urenkelin des österreichischen Großindustriellen u. Großgrundbesitzers Franz (II.) Mayr (1810–1889), der 1859 zum Edlen u. 1872 zum Freiherrn von Melnhof nobilitiert wurde u. im gleichen Jahr von Moritz Aloys Joseph Marcelinus (9.) Fürst von Lobkowitz (1831–1903) standesgemäß das Schloss Pfannberg erwarb. Sie erbt den Besitz u. brachte ihn in die Ehe ein. Mit dem bekrönten Wappen-Exlibris der Schlossbibliothek u. handschriftl. Bibliotheksnummern auf dem Spiegel.

Lindner 11.2041.01 (mit Abb.) u. 11.1575.01 (mit Abb.); Souhart 452 (irrtümlich mit Erscheinungsjahr 1683); Mantel I, 134; Schwerdt II, 246 (mit Abb.): „The fourth and best edition. ... The plates are curious and give a complete survey of all the features of the great state hunts which were organized in a lavish manner by most of the German potentates.“; **Knorring S 473 (mit Abb.)**



Wappen-Exlibris der Schlossbibliothek Pfannberg

Quelle:

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. – Supplement. Augsburg, Wißner-Verlag 2022. (Knorring S, K)